

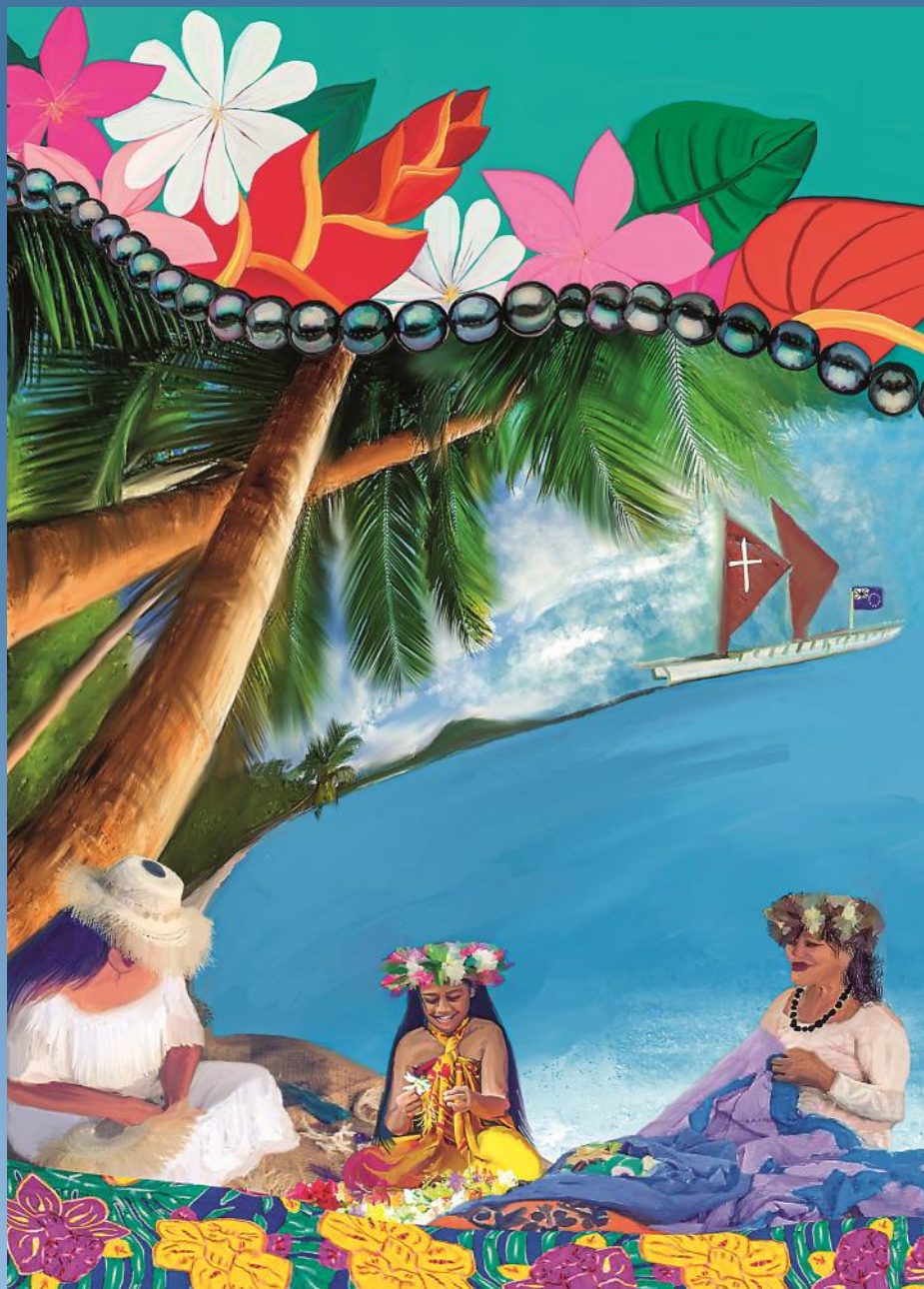
Gemeinde

Leben

www.ekikandertal.de

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinden Distrikt Oberes Kandertal



März - April - Mai 2025

Gemeindebrief März - April - Mai 2025

Inhaltsverzeichnis

Angedacht	Pfr. Werner Häffner	3
Wollbach/ Holzen	Pfr. Werner Häffner	4/5
Tannenkirch/ Riedlingen/Feuerb. Hertingen	Pfrin. Séverine Bacigalupo Willi Traichel	6/7
Kandern	Pfr. Dr. Christian Mack B. Brachmann	8/9
Alle Gottesdienste unserer Gemeinden		10/11
Gemeinde am Blauen	Pfrin. Susanne Roßkopf/ D. Waldmann/ Mirjam Richter	12/13
Jugendarbeit im Distrikt	Eva-Maria Glück	14/15
Distrikt - und darüber hinaus	Pfr. Dr. Christian Mack Pfrin i.R. Renate Krüger	16 17
Gruppen und Kreise im Distrikt		18
Gruppen für Kinder und Jugendliche im Distrikt		19
Glaubenthemen	Eva-Maria Glück	20

Grafikquellen:
Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik (GEP) gGmbH,
freestockgallery.de, pixabay.com, blogspot.com, fundus.media,
wikipedia, pexels.com

**Weitere aktuelle Informationen der
Evangelischen Kirchengemeinden im
Distrikt Oberes Kandertal
finden Sie auch im Internet unter:**
www.ekikandertal.de



Impressum: Gemeinde leben - GB 55
Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinden im Distrikt Oberes Kandertal.
Herausgegeben im Auftrag der Kirchengemeinderäte
Redaktion: Willi Traichel, Tel.: 07626 8542, willi.traichel@gmx.de
Layout: Marita Krebs
marita.krebs@kbz.ekiba.de
Druck: Leo Druck GmbH, 78333 Stockach

Kontakte

Wollbach, Holzen

Pfr. Werner Häffner
Wollbach-holzen@kbz.ekiba.de
Rathausstr. 18, 79400 Wollbach
Tel. 07626 232, Fax 8328
Büro: Die. 14.00-17.00 Uhr
Do. 14.00-17.00 Uhr
Julia Fellmann

Tannenkirch, Riedlingen, Feuerbach, Hertingen

Pfrin. Séverine Bacigalupo
severine.bacigalupo@kbz.ekiba.de
Im Kirchacker 12, 79400 Tannenkirch
Tel. 07626 329
Büro: Die. u. Do. 9.00-11.30 Uhr
tannenkirch@kbz.ekiba.de
Marita Krebs und Yvonne Trautmann

Kandern

Pfr. Dr. Christian Mack
info@ekikandern.de
Feuerbacher Str. 14, 79400 Kandern
Tel. 07626 970274, Fax 970276
Büro: Die., Mi. u. Fr. 9.00-12.00 Uhr
Monika Waslowski

Malsburg, Marzell, Sitzenkirch

Pfrin. Susanne Roßkopf
kirche.amblauen@kbz.ekiba.de
Paradiesbuck 13, 79429 Malsburg
Tel. 07626 7677
Büro: Mo 8.30-10.30 Uhr
Mi. u. Do. 8.00-10.30 Uhr
Ramona Acker

Distriktjugendarbeit

Jugenddiakonin Eva-Maria Glück
eva-maria.glueck@kbz.ekiba.de
Tel: 07622 9017181
Mobil: 0177 8216106
Gesprächstermine in Kandern
nach Vereinbarung

Bankverbindungen:

Evang. Verwaltungs- und Serviceamt
Verw.-Zweck: *hier bitte die betreffende
Gemeinde angeben*
Sparkasse Lörrach-Rheinfelden
IBAN: DE88 6835 0048 0001 0055 52
BIC: SKLODE66

Frühling - Hoffnungsgefühle?

Liebe Leser,

wie geht es Ihnen mit dem Frühling?

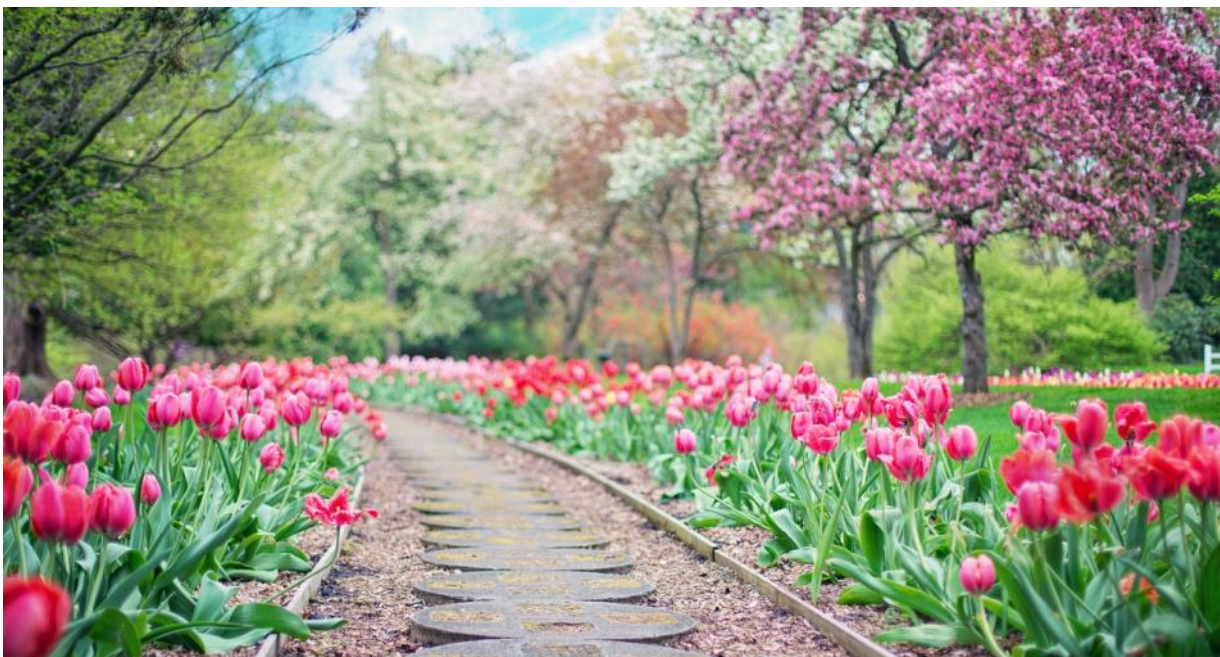
Ich kenne viele Menschen, die bekommen in der dunklen Jahreszeit so ab dem Spätherbst und über den Winter oft eine depressive Stimmung, Sie auch?

Nun, - melancholisch können wir ja schon manchmal in der grauen und tristen Zeit werden. Aber im Frühjahr wird dann wieder alles anders: Da atmen wir auf, blühen wir auf und brechen zu neuen Ufern auf. Selbst das launische Aprilwetter kann die positive Stimmung nicht nehmen, denn offensichtlich steckt in uns in den Genen und im Herzen diese Lust am Warmwerden und Aufblühen. Das Graue wird bunt, das Triste wird hell, die Bäume werden grün, das Hässliche wird bunt – ja irgendwie blüht auch die Seele wieder auf.

In früheren Zeiten war dies noch viel deutlicher. Damals war klar: Wer den Winter überlebt hat, auf den wartet wieder ein gutes halbes Jahr, in dem man genug zum Essen finden kann. Etwas Neues fängt an und das ist gut so! Seltsam ist nur, dass wir aufgrund von Heizungen, Elektrizität und Supermärkten den Zyklus des Lebens heutzutage viel weniger wahrnehmen als früher. Wir ärgern uns zwar, wenn es draußen nass und eklig ist, aber wir sind von den Jahreszeiten existentiell kaum noch betroffen. Und da vergisst man leicht, dass der Frühling eben die Zeit ist, in der wir Menschen neu zum Leben starten können. Gut, im Wonnemonat Mai finden noch die meisten Hochzeiten statt, aber der Frühling wird von den Städtern kaum noch als besondere Zeit des Wachsens und Reifens wahrgenommen. Schade eigentlich, - und zum Glück ist es bei uns im ländlichen Raum noch anders! Unsere herrliche Natur im Markgräflerland gibt da ein wunderbares Zeugnis von einer immer wieder aufblühenden Landschaft und schenkt uns Menschen hier besondere Frühlingsgefühle.

Wenn ich Gott mit einer Jahreszeit vergleichen sollte, dann würde ich ohne Zögern sagen: „Frühling!“. Ostern ist immer im Frühling. Mit Ostern verbinden wir das neue Leben. Und damit verbinden sich Aufblühen, Neuanfänge, Entwicklungen, Hervorkommen und Helligkeit. Ja, wer mit und bei Gott keine Frühlingsgefühle bekommt, dem wünsche ich, dass die Kälte bald aufhört und sich Verwandlung einstellt.

In diesem Sinne eine frohe Osterzeit wünscht Pfr. Werner Häffner





Rückblick auf das Wartburgfest

Wieder einmal war die Festhalle voll besetzt und wir konnten einen schönen 1. Advent feiern. Die Vereine und die Kindergärten aus Holzen und Wollbach wirkten mit. Die JuMiKas gestalteten den Kinderbasteltisch. Die Bewirtung war prima und die Tombola war wieder der abschließende Höhepunkt. Ein Dankeschön allen Mitarbeitern, die dieses Fest gelingen lassen!



Weihnachten

Unsere Kigo-Kinder hatten wieder tolle Krippenspiele in Wollbach und Holzen aufgeführt. Bereits beim Seniorenmittag im Advent war eine erste Aufführung. Die Kinder und das Betreuersteam an beiden Orten waren voller Elan und erfreuten die Besucher in den vollen Gottesdiensten.

Die **Kinderkirche** in Wollbach für Kinder im Alter ab 5 Jahren lädt zu folgenden nächsten Terminen ein:

16.3., 6.4. und zum Ufert-Brütli am 29.5. jeweils von 10-11.30 Uhr in der Wartburg.





Adventaktion in Wollbach

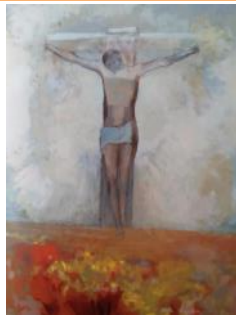
Eine schöne Idee wurde da ins Leben gerufen.

Jeden Abend im Advent bis zum 23.12. wurde eine adventliche Idee umgesetzt und viele trafen sich abends um 18 h in der Gemeinschaft zum Austausch. Oft gab es auch eine Bewirtung und die begleitende Spendenaktion für das Kinderhospiz in Lörrach ergab mehrere tausend Euros. Das Bild zeigt das gestaltete Fenster am Pfarrhaus in Wollbach.



Passionsandachten

Herzliche Einladung
zu unseren
Passionsandachten
mittwochs
am **26.3., 2.4. und 9.4.**
jeweils **um 19 Uhr**
in der Wollbacher Kirche.



Unter dem Thema „Wider Erwarten“ schauen wir auf den Weg, den Jesus gegangen ist. Er hat wie wir als Mensch gelebt. Er hat Leid erfahren und ist am Kreuz gestorben. Doch wider Erwarten war das nicht das Ende. Es hat uns den Weg zum Leben gebahnt.

Wir vergewissern uns dieser Hoffnung und hören und singen vom Leben.

Osternacht mit anschl. Frühstück

Am 20.4. ist es wieder soweit und wir treffen uns am Osterfeuer und feiern die Osternacht und die Auferstehungsfeier in der Wollbacher Kirche mit dem Gang zum Friedhof. Anschließend erwartet uns im Gemeindehaus Wartburg der reich gedeckte Frühstückstisch. Sie sind willkommen!



Auch die Osterfestgottesdienste mit den Chören am Sonntag in Holzen und Ostermontag in Wollbach jeweils um 10 Uhr werden sehr feierlich sein.

Jubelkonfirmationen

Die Jubelkonfirmationen werden dieses Jahr am 23. März in Wollbach und am 30. März in Holzen in einem Festgottesdienst jeweils um 10 Uhr gefeiert.

Die Jubilarinnen und Jubilare wurden, soweit die Adressen bekannt waren, brieflich eingeladen.

Wer nicht erreicht wurde oder ehemals auswärts konfirmiert wurde, aber bei uns mitfeiern möchte, der möge sich bitte im Pfarramt melden.

Der Kindergarten

„Storchennest“

bereitet sich auf den Frühling vor

Die Kinder vom ev. Kindergarten Storchennest haben alle Hände voll zu tun. Endlich können Sie wieder große Sandburgen bauen und tiefe Wassergräben ziehen, denn der Sandkasten wurde mit neuem Sand befüllt. Die Freude ist riesengroß.

In den nächsten Wochen wird das alte Gartenhäuschen durch ein neues ersetzt, welches ausreichend Platz für die Spielmaterialien und Fahrzeuge bieten wird. Vielen Dank für die großzügigen Spenden von Familie Kammerer und der Feuerwehr Holzen, die damit dieses Projekt finanziell unterstützen. In Zusammenarbeit mit der Schreinerei Berger und der Elternschaft wird das Gartenhaus aufgebaut und das Außengelände für den Frühling/Sommer vorbereitet.

Der Garten wurde zudem flächenmäßig erweitert und bietet in Zukunft die Möglichkeit für weitere Schattenplätze, Spielfläche und Anpflanzung von Obst und Gemüse. Bis es soweit ist, bekommen die Kinder einige Zeit Besuch von Ziegen und Hühnern, die das neue Gartengrundstück von Unkraut befreien. Danach kann der neue Bereich angelegt werden.

Wir freuen uns alle schon auf die Gartensaison im Storchennest!



Mittagstisch

Ein Team hat das Vorhaben umgesetzt und das Angebot vom Mittagstisch im Gemeindehaus „Wartburg“ in Wollbach startet am

7. April von 12-14.30 Uhr.

Eine Teilnahme erfordert Anmeldung bei

Karin Sieglin Tel. 1447 oder

Martina Schneider, Tel 6359.

Wer mitarbeiten möchte, kann bei beiden auch weitere Infos erhalten. Wir freuen uns über dieses Angebot des gemeinschaftlichen Miteinanders.



Herzliche Einladung an Groß und Klein zum gemütlichen Frühlingskaffee in der **Matthiaskirche am 16. März ab 14.30 Uhr.**

Über Kuchenspenden freuen wir uns – bitte melden Sie sich vorab im Pfarramt, Tel. 329.



Ufertbrütli in Feuerbach



Kommt mit und seid dabei beim Ufertbrütli-Umzug 2025 von und mit dem KiGo-Team Feuerbach. Wir treffen uns am **25. Mai um 14 Uhr.**

Wald, Bierbrunnen & Jagdhorn



Auch in diesem Jahr feiern wir rund um den Bierbrunnen auf dem Waldparkplatz in Hertingen. Dieses Jahr begleitet von den Jagdhornbläsern. Wir freuen uns auf einen etwas anderen Gottesdienst am **25. Mai um 10.30 Uhr.**



Gemeinsamer Mittagstisch im April

Herzliche Einladung zum Mittagstisch in der Hertinger Kirche **7. April 2025 um 12 Uhr.**

Das Kochteam freut sich auf alle, die gerne in Gemeinschaft essen. Bitte melden Sie sich vorab an.

Neue Termine für den FEIERabend

wir kommen gemeinsam zur Ruhe in der Andacht zum FEIERabend und verweilen anschließend in gemütlicher Runde am **26. März 2025**
30. April 2025
28. Mai 2025
mit Eindrücken aus Sizilien jeweils um **19.30 Uhr im Turm der Matthiaskirche Tannenkirch.**

Der Mond ist aufgegangen.

Feiern mit unseren Konfis

Am **27. April um 10.15 Uhr** in der Marienkirche Riedlingen feiern die Konfis „ihren“ Gottesdienst, den sie selbst gestalten für uns alle. Seien Sie gespannt und feiern Sie mit. Anschließend sind wir zu einem Umtrunk eingeladen.

Am **11. Mai um 10.15 Uhr** in der Matthiaskirche Tannenkirch feiern wir gemeinsam den Gottesdienst anlässlich der Konfirmation. Feiern Sie mit und seien Sie Teil dieses wichtigen Gottesdienstes.

Konfirmiert werden:

Amelie Spicker, Lena Scherr, Marie Nowak, Julian Dietz und Philippe Bayha

(alle Tannenkirch),

Maximilian Gromann (Riedlingen),

Esenja Reim (Feuerbach) und **Linda Schulze** (Kandern).



KONFIRMATION 2026

Du bist gerade in der 7. Klasse?

Dann komm zu unserem Konfi-Info-Abend:

am **Mittwoch, 4. Juni 2025 um 20 Uhr**

in den **Gemeindesaal in Tannenkirch.**

Da erfährst du, was es bedeutet, sich auf den Weg zu machen zur Konfi. Was es heißt, mit Gott auf dem Weg zu sein, und wie es sich anfühlt, in Gemeinschaft zu glauben.

Konfi? Das geht dich was an!

Denn: Alle deine Lebensfragen haben hier ihren Platz!

Jubelkonfirmation 2025

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten anlässlich der Jubelkonfirmationen:

5. April, 17.30 Uhr, Kirche in Hertingen

für die JubilarInnen aus Tannenkirch und Hertingen.

6. April, 10.15 Uhr, Johanniterkirche Feuerbach

für die JubilarInnen aus Riedlingen und Feuerbach.

Die JubilarInnen werden persönlich angeschrieben. Falls Sie auch vor 50, 60, 65, 70, 75, 80... Jahren konfirmiert wurden und keine Einladung erhalten haben oder von jemandem wissen, dem es so geht, geben Sie uns bitte unbedingt im Pfarramt Bescheid, Tel. 329.

Neue Termine für die

Jungschar

13. März 2025

3. April 2025

8. Mai 2025

Von 16 bis 17.30 Uhr im Gemeindesaal Tannenkirch.





Drohnen Workshop 2025

Technik & Wunder



Neue Termine für den Drohnenclub

1. März 2025 / 5. April 2025 / 3. Mai 2025
Jeweils von 10 bis 12 Uhr im Gemeindesaal in Tannenkirch.

Passion und **Ostern** in unseren Gemeinden

In der Marienkirche begleitet uns zur stillen Andacht der Passionsweg aus biblischen Erzählfiguren durch diese Zeit.

Passionsandachten 2025, jeweils um 19 Uhr

Montag, 14. April, Marienkirche Riedlingen

Dienstag, 15. April, Kirche Hertingen

Mittwoch, 16. April, Johanniterkirche Feuerbach

Tischabendmahl 2025

Donnerstag, 17. April, 19 Uhr, Matthiaskirche Tannenkirch

Karfreitag 2025

10.15 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, Matthiaskirche Tannenkirch

10.15 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, Marienkirche Riedlingen

15 Uhr, Andacht zur Todesstunde, Johanniterkirche Feuerbach



Karsamstag – Tag der Grabesruhe

Ostersonntag 2025

6 Uhr Auferstehungsfeier

auf dem Tannenkircher Berg,

(Fasnachtsfeuerplatz),

anschl. gemeinsames Frühstück im Gemeindesaal.

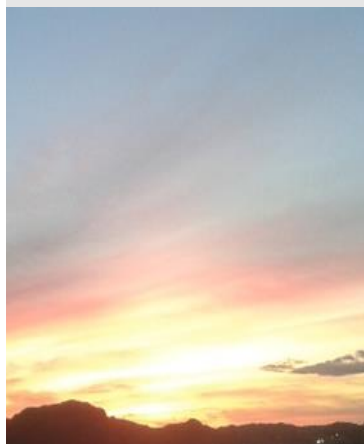
10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl

und anschl. Ostereiersuche

Ostermontag 2025

17 Uhr Emmausgang, Andacht auf dem Weg

Start: Marienkirche Riedlingen



Eine schöne **Bescherung**

im Kinderhaus Tannenkirch

Für eine im wahrsten Sinne schöne Bescherung sorgten im Kinderhaus Tannenkirch vor Weihnachten der Elternbeirat und der Förderverein des Hauses.

Für das Christkind durften die Kinder jeder Gruppe einen Wunschzettel verfassen mit jenen Spielsachen, die sie sich schon lange für Puppen- oder Bauecke, Mal- oder Spieletisch gewünscht hatten. Jede Gruppe hatte ganz individuelle und höchst unterschiedliche Wünsche und der Elternbeirat scheute keine Kosten und vor allem keine Mühen, denn nicht alles war einfach zu beschaffen, die Wünsche der Kinder zu erfüllen. Das Ergebnis waren strahlende Kinder, die kurz vor Weihnachten in jeder Gruppe einen großen Sack mit Geschenken vorfanden, welche umgehend ausgepackt wurden. Begeistert wurden Ritterburgen, Tischkicker, Puppen und Co. sofort bespielt. Der Elternbeirat wiederum beschenkte zusätzlich jede Gruppe mit einer gut gefüllten Spardose in Form des jeweiligen Gruppentieres. Diese Geldspende ermöglicht es den Erzieherinnen, über das Jahr hinweg themenbezogene Bücher, Spiele oder Bastelmaterial für die Kinder zu kaufen, was ansonsten nicht immer einfach so möglich ist.

Im Namen der Kinder bedanken sich die Erzieherinnen und Erzieher des Kinderhauses Tannenkirch ganz herzlich beim Förderverein und auch beim Elternbeirat für diese gelungene Weihnachtsaktion.

Den **Weltgebetstag**

unter dem Motto

„Wunderbar geschaffen“,

vorbereitet von Frauen

der Cookinseln

feiern wir am

**7. März 2025 um 19.00 Uhr
in Hertingen.**



Lebendiger Adventskalender



Seit vielen Jahren öffnet sich in der Adventszeit jeweils dienstags und samstags um 17.30 Uhr ein Adventsfenster. Die Konfirmanden, der ökum. Kirchenchor und Gemeindeglieder (auch katholische) gestalten ein schön dekoriertes Fenster, dazu gibts eine weihnachtliche Geschichte und danach natürlich noch gemütliches Beisammensein mit Zuckerbrötli, Keksen, Glühwein und Punsch. Und wie heißt es so schön: nach Weihnachten ist vor Weihnachten! Wer also auch mal Lust hat, so ein Fenster zu gestalten, kann sich sehr gerne bei mir oder im Pfarramt melden.



Barbara Brachmann



Eier können Sie bei uns an **Ostern** nicht finden...

...aber dafür jede Menge Gottesdienste und Gemeinschaftserlebnisse!

An **Gründonnerstag**, 17. April, gibt es um **19.30 Uhr** einen Abendgottesdienst mit **Feierabendmahl**.

An **Karfreitag**, 18. April, findet dann um **10.00 Uhr** der klassische **Gottesdienst** mit Abendmahl statt.

Am **Ostersonntag**, 20. April, treffen wir uns wie jedes Jahr um **5.30 Uhr** an der Stadtkirche zum **Ostergang** nach Sittenkirch. Nach unserer Rückkehr findet um **8.00 Uhr** das Kanderner **Osterfrühstück** in der AWO statt (natürlich auch für diejenigen, die nicht mitgewandert sind...). Um **10.00 Uhr** schließlich feiern wir Jesu Auferstehung in unserem österlichen **Familiengottesdienst** mit Abendmahl. Der Kindergottesdienst und Pfarrer Mack haben sich dazu wieder etwas Besonderes ausgedacht, seid gespannt...

An **Ostermontag**, 21. April, laden die evangelische und die katholische Kirchengemeinden Kandern um 10.00 Uhr wieder zum traditionellen **ökumenischen Ostergottesdienst** ein, turnusgemäß dieses Jahr wieder in der Stadtkirche. Auch dieses Jahr werden wir dabei von unserem ökumenischen Kirchenchor unterstützt.

Konfirmation 2025

Auch 2025 feiern wir wieder Konfirmation.

Die Feierlichkeiten beginnen mit dem Gottesdienst zum Konfi-Abendmahl am **Samstag, 10. Mai um 15 Uhr**. Der **Festgottesdienst zur Konfirmation** ist dann am Sonntag, **11. Mai um 10 Uhr**. Beide Gottesdienste finden natürlich in unserer Stadtkirche statt.

Konfirmiert werden:

Hannes Barth, Laura Bürgin, Phil Eichin, David Ernst, Marilena Fischer, Ben Hasenclever, Leonie Herr, Caroline Leonti, Vincent Mittmann, Neo Oßwald, Leah Puchtler, Jascha Schröter, Jakob Schwald, Nils Sütterlin, Marie Walter.

P.S.: Der traditionelle **Konfi-Gottesdienst**, den die Konfirmandinnen und Konfirmanden selber und alleine gestalten, findet dieses Jahr übrigens am Sonntag, den **6. April um 10.00 Uhr** statt.

Gemeindeausflug 18. Mai

Unser Gemeindeausflug 2025 wird am 18. Mai stattfinden. Das Ziel stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Aber wie man hinter vorgehaltener Hand sagen würde: «Ist doch egal...» Stimmt!

Wir werden in jedem Fall einen schönen Tag erleben, viel Gemeinschaft pflegen, das Geistliche dabei nicht vergessen und schließlich mit interessanten, neuen Eindrücken nach Hause kommen.

Deshalb: Einfach Termin vormerken – **18. Mai**.

Der Rest kommt dann in Amtsblatt und Abkündigungen...

Wie immer richtet sich diese Einladung auch an Interessierte aus anderen Gemeinden.



„Freud und Leid“



Taufen

15.12.24 Lias Ayasse
12.01.25 Hanna Walz



Beerdigungen

06.12.24 Elfriede Vollmer
10.01.25 Jutta Forsthuber
14.01.25 Christiane Schreyäck
05.02.25 Gertrud Güdemann
14.02.25 Jørgen Zelasny



Konzertreihe Kandern 2025

Die Kanderner Konzertreihe, getragen von der Evangelischen Kirchengemeinde Kandern, ist bekannt für ihr abwechslungsreiches und immer interessantes Jahresprogramm.

Für 2025 wurden insgesamt acht Konzerte organisiert, in denen Klassisches und Populäres zu Gehör kommt, aber auch Spezielles wie hochkarätig interpretierte Alte Musik geboten wird. Vom Duo über Ensemblegröße bis zu Chor und Sinfonieorchester reicht die Bandbreite der Besetzungen.

Dieses Kulturangebot in Kandern ist bei freiem Eintritt (Spende am Ende des Konzerts erbeten) niederschwellig angelegt. Alle Konzerte beginnen samstags um 19.30 Uhr.

22. Februar

Das Cello-Trio «Tri di Celli» mit Ceciel Strouken, Monica Forster Corrêa und Michaela Bongartz präsentiert sein aktuelles Programm «Karussell».

15. März

Mit «Mondnacht» übertitelt ist der Konzertabend des Vokalensembles Silke Marchfeld. Weitere Mitwirkende sind Miguel Pisonero (Klavier) und Uta Ruscher (Texte).

05. April

Mediterranen Ethno-Jazz bietet MOTHER, eine Formation mit Athina Kontou (Kontrabass), Luise Volkmann (Saxofon), Lucas Leidinger (Klavier) und Dominik Mahnig (Percussion), dies eine Veranstaltung in Kooperation mit «Akustik in Agathen».

10. Mai

In ungewöhnlicher Besetzung musiziert das Trio «Windstoss» mit Tanja Tannast (Blockflöten), Hanspeter Lieberherr (Horn) und Gerhard Förster (Orgel).

05. Juli

Das Oberrheinisches Sinfonieorchester Lörrach unter der Leitung von Siping Wang ist mit seinem Sommerprogramm zu Gast. Gespielt werden Vivaldis «Vier Jahreszeiten» und Schuberts Sinfonie Nr. 5. Solist ist Gregor Hänssler.

20. September

Ein unterhaltsames und virtuoses Programm «Von Klassik bis Jazz» bringt das Klarinetten-Duo Schmuck mit Sayaka Schmuck und Johann-Peter Taferner nach Kandern.

18. Oktober

Mit «musica poetica» aus Freiburg sind ausgewiesene Spezialisten für Alte Musik zu Gast.

Almut Teichert-Hailperin (Sopran), Annette Hartenstein (Traversflöte), die Streichergruppe Bergmann sowie Stefan Beltinger (Orgel und Cembalo) lassen die Bewerber für das Leipziger Thomaskantorat 1722/23 musikalisch präsent werden.

22. November 2025

Der Chor «Temporal» unter der Leitung von Thomas Wiedenhofer präsentiert eine bunte Mischung aus Jazz, Pop und Spirituals.

Herzliche Einladung
zu unseren

Konzerten

in der
Evangelischen Stadtkirche
Kandern



Samstagabend, jeweils um 19.30 Uhr

Eintritt frei - Spende am Ausgang erbeten

Samstag, 15. März

„Vokalensemble Silke Marchfeld“

mit Miguel Pisonero, Klavier
und Ute Ruscher,
Texte



Samstag, 05. April

MOTHER: mediterraner Ethno-Jazz

Athina Kontou, Kontrabass
Luise Volkmann,
Saxofon
Lucas Leidinger,
Flügel
Dominik Mahnig,
Percussion
in Kooperation mit
„Akustik in Agathen“



Samstag, 10. Mai

Trio „Windstoss“

Tanja Tannast, Blockflöten,
Hanspeter
Lieberherr, Horn,
Gerhard Förster,
Orgel



Gottesdienste in unserem Distrikt

Datum	Sonntag	Wollbach-Holzen			Kandern	Tannenkirch
02.03.	Estomihi	10.00	Holzen	Präd. F. Gnädinger	10.00 Pfr. Dr. C. Mack	
07.03.	Freitag	19.30	Weltgebetstag / „Wartburg“ Wollbach		18.30 Weltgebetstag	
09.03.	Invokavit	10.00	Wollbach	Pfr. W. Häffner	Einladung in die Nachbargemeinden	
14.03.	Freitag					
16.03.	Reminiscere	10.00	Holzen	Pfr. W. Häffner	18.00 Präd. Wais	
23.03.	Okuli	10.00	Wollbach	Jubel-Konfi Mitw.: Kirchenchor / Pfr. W. Häffner	10.00 Präd. Dr. Voz	
26.03.	Mittwoch	19.00	Wollbach	1. Passionssandacht		
30.03.	Lätare	10.00	Holzen	Jubel-Konfi Pfr. W. Häffner	10.00 Pfr. Dr. C. Mack	10.15 N.N.
02.04.	Mittwoch	19.00	Wollbach	2. Passionssandacht		
05.04.	Samstag					17.30 Jubel-Konfi in Hertingen - A Tannenkirch und Hertingen /
06.04.	Judika	10.00	Wollbach	Pfr. W. Häffner	10.00 Konfi-GD	
09.04.	Mittwoch	19.00	Wollbach	3. Passionssandacht		
11.04.	Freitag					
13.04.	Palmarum	10.00	Holzen	Pfr. i.R. A. Huettner	10.00 Pfr. Dr. C. Mack	
14.04.	Montag					
15.04.	Dienstag					
16.04.	Mittwoch					
17.04.	Grün- donnerstag	19.00	Wollbach	Wartburg - Taizé-Andacht Pfr. W. Häffner	19.30 Pfr. Dr. C. Mack	19.00 Tisch-Abendmahl Pfrin. S. Bacigalupo
18.04.	Karfreitag	10.00	Wollbach	Pfr. W. Häffner Mitw.: Kirchenchor	10.00 Pfr. Dr. C. Mack	10.15 Theologin S. Ningel A
19.04.	Samstag					
20.04.	Oster- sonntag	6.00	Wollbach	Osternacht und Auferstehungsfeier Mitw.: Bläsergruppe anschl. Frühstück i.d. Wartbg.		6.00 Auferstehungsfeier (ökum.) auf dem Berg Team
		10.00	Holzen	Pfr. W. Häffner Mitw.: Gesangverein Holzen	10.00 Fam-GD - Pfr. Dr. C. Mack	
21.04.	Oster- montag	10.00	Wollbach	Pfr. W. Häffner Mitw.: Kirchenchor	10.00 ökumenischer GD	
26.04.	Samstag					
27.04.	Quasimo- dogeniti	10.00	Wollbach	Präd. F. Gnädinger	10.00 Präd. Marion Argast	
04.05.	Misericordias Domini	10.00	Holzen	Konfi-GD m. Aperó Pfr. W. Häffner	10.00 Pfr. D. Völker	
09.05.	Freitag					
10.05.	Samstag				15.00 Abendmahls-GD d. Konfis Pfr. Dr. C. Mack	
11.05.	Jubilate	10.00	Wollbach	Konfirmation Mitw.: Kirchenchor / Pfr. W. Häffner	10.00 Konfirmation Pfr. Dr. C. Mack	10.15 Konfirmation Pfrin. S. Bacigalupo / Mitw.: C
14.05.	Mittwoch					19.30 FEIERabend
18.05.	Kantate	10.00	Holzen	Pfr. W. Häffner	<i>Gemeindeausflug</i>	
25.05.	Rogate	10.00	Wollbach	Präd. F. Gnädinger	10.00 Pfr. Dr. C. Mack	
29.05.	Christi Himmelf.	10.00	Wollbach	Fam-GD Mitw.: Bläsergruppe / Pfr. W. Häffner		
31.05.	Samstag					
01.06.	Exaudi	10.00	Holzen	Prädin. A. Böttcher	10.00 N.N.	10.15 Pfrin. S. Bacigalupo

Gottesdienste in unserem Distrikt

Hertingen	Feuerbach	Riedlingen	Kirchengemeinde am Blauen	Datum
Einladung in umliegende Gemeinden			11.00 Malsburg Fasnachts-Mini-GD Pfrin. S. Roßkopf+Team	02.03.
19.00 Weltgebetstag - Hertingen / Team			19.00 Malsburg Weltgebetstag	07.03.
	10.15 Pfrin. S. Bacigalupo			09.03.
			18.30 Vogelbach Taizé-GD	14.03.
10.15 Pfrin. S. Bacigalupo				16.03.
		10.15 Pfrin. S. Bacigalupo A/T	10.00 Marzell	23.03.
				26.03.
			10.00 Kaltenbach Konfi-Gespräch Konfis + Pfrin. Roßkopf	30.03.
				02.04.
A - für die Jubilare aus Pfrin. S. Bacigalupo				05.04.
	10.15 Jubel-Konfi in Feuerbach_- A - für die Jubilare aus Feuerbach und Riedlingen / Pfrin. Bacigalupo		10.00 Vogelbach Konfirmation A Pfrin. S. Roßkopf	06.04.
				09.04.
			18.30 Vogelbach Taizé-GD	11.04.
10.15 Pfrin. S. Bacigalupo				13.04.
		19.00 Passionsandacht		14.04.
19.00 Passionsandacht				15.04.
	19.00 Passionsandacht			16.04.
			18.30 Vogelbach Pfrin. S. Roßkopf A	17.04.
	15.00 Andacht z Todesstunde Pfrin. S. Bacigalupo	10.15 Pfrin. S. Bacigalupo A	10.00 Sitzenkirch Pfrin. S. Roßkopf A	18.04.
			19.00 Kaltenbach Osterfeuer und Oster-Andacht Pfrin. Roßkopf+Team	19.04.
				20.04.
10.15 Fam-GD A Pfrin. S. Bacigalupo / anschl. Ostereiersuche			10.30 Marzell Pfrin. S. Roßkopf A	
		17.00 Emmausgang / Team u. Pfrin. Bacigalupo		21.04.
				26.04.
		10.15 GD der Konfis Pfrin. S. Bacigalupo		27.04.
	10.15 Pfrin. S. Bacigalupo		10.00 Sitzenkirch Pfrin. S. Roßkopf T	04.05.
			18.30 Vogelbach Taizé-GD	09.05.
				10.05.
Chörli			11.00 Vogelbach Mini-GD Pfrin. S. Roßkopf +Team	11.05
				14.05.
		10.15 Pfrin. S. Bacigalupo	10.00 Sitzenkirch Konfi-Jubiläen A Pfrin. S. Roßkopf	18.05.
10.15 Bierbrunnen-GD auf dem Waldparkplatz mit Jagdhornbläsern / Pfrin. Bacigalupo			10.00 Kaltenbach Silberne Konfirmation Pfrin. S. Roßkopf	25.05.
	10.15 Himmelfahrt-GD auf der Feuerbacher Höhe Pfrin. S. Bacigalupo		Einladung zum GD auf der Feuerbacher Höhe	29.05.
			11.00 Vogelbach Tauf-GDP Pfrin. Roßkopf	31.05.
			10.00 Sitzenkirch Pfrin. S. Roßkopf	01.06.



Du stehst auf heiligem Boden

Es ist mittlerweile gute Tradition, dass unser KGR am Anfang des Jahres auf Klausurtagung geht. Dieses Mal waren wir im Haus Marienfried in Oberkirch. Wie immer haben wir fleißig gearbeitet – zurückgeschaut, geplant, diskutiert und Beschlüsse gefasst.

„Prüft alles und behaltet das Gute!“

(1. Thessalonicher 5, 21)

Außerdem haben wir die Jahreslosung 2025 bedacht und uns durch geistliche Impulse, Übungen und Gespräche mit der Frage beschäftigt, was „das Gute“ eigentlich ist, wie das mit dem „Prüfen“ geht (siehe Foto!) und was wir „behalten“ oder auch loslassen möchten – persönlich und in unserer Kirchengemeinde.

Es war schön, zu merken, dass wir in den vergangenen Jahren zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen sind, in der wir uns bei aller Unterschiedlichkeit vertrauensvoll und ehrlich austauschen können. Das wurde besonders beim Thema „Konzepte zum Schutz vor sexualisierter Gewalt“ deutlich.

Auch als Susi Roßkopf ihre Idee eines Gottesdienstformates zum Thema „Zeig' mir deinen heiligen Ort“ vorstellte, haben viele von ihren ganz persönlichen Erfahrungen berichtet und damit unseren Austausch und unsere Ideenfindung sehr bereichert. Wir freuen uns auf diese Veranstaltungsreihe!

**„Zieh' deine Schuhe aus,
denn du stehst auf heiligem Boden.“** (2. Mose 3,5)

Eine berührende Übung am Ende unserer Tagung hat uns dazu ermutigt, auch im Alltag immer wieder innezuhalten und uns daran zu erinnern, dass genau da, wo wir gerade stehen, heiliger Boden ist – denn unser Gott ist da!

Da einige von uns aus sehr verständlichen Gründen bei den Kirchenwahlen im Dezember nicht wieder als Kirchenälteste kandidieren werden, ist dann in unserer Mitte wieder Platz für Menschen, die Lust haben, unsere Gemeinde so mitzugestalten, dass für alle deutlich wird: Wir stehen auf heiligem Boden. Genau da, wo wir gerade sind.

Sprecht uns gerne an!

Mirjam Richter



Neujahrsempfang

am 1. Januar 2025
Beim Neujahrsempfang gab unsere Pfarrerin Susanne Roßkopf einen Überblick zu den bevorstehenden Änderungen in

unserem Kooperationsraum Rebland-Kandertal. In ihm sollen zwei Kirchengemeinden gebildet werden. Durch sie soll trotz der abnehmenden Zahl von Kirchenmitgliedern und weniger Bewerbungen für eine Ausbildung zu einer Pfarrperson eine aktive Kirche möglich sein.

Die Kirchengemeinde am Blauen wird mit Kandern, Wollbach-Holzen und Tannenkirch-Riedlingen-Feuerbach-Hertingen (die zu einem späteren Zeitpunkt zu einer Pfarrgemeinde fusionieren werden) eine große Kirchengemeinde für die Verwaltungsaufgaben bilden und damit die bisherigen Pfarrgemeinden entlasten. Die seelsorgerischen Tätigkeiten und Aufgaben verbleiben bei den örtlichen Pfarrgemeinden.



Weihnachts-GD in Sitzenkirch - 18.12.24

Am 4. Advent fand in Sitzenkirch das Krippenspiel mit dem Titel "Immanuel" statt, welches vom Kinderchor "Dorfhoppsa" mit rund 30 Kindern aufgeführt wurde. Unter der Anleitung von Michaela Zuberer-Senger, Birgit Bückert und Ann-Katrin Mäder haben die Kinder das Stück einstudiert und mit viel Begeisterung präsentiert.



Ein besonderes Highlight war der darin mitspielende sprechende Papagei, der das Publikum zum Lachen brachte und dessen mit Freude und Energie vorgetragene Lieder die Gemeinde sogar zum Tanzen mitrissen.



Frühstück für alle am 18.12. 2024

Wie jeden dritten Mittwoch im Monat saßen wir vor Weihnachten in adventlichem Ambiente gemütlich zusammen, um gemeinsam zu frühstücken, zu singen und Geschichten zu hören. Wunderschöne musikalische Begleitung kam von Elke Stumm mit ihrer Querflöte. Bei einem Gläschen Glühwein konnten wir uns entspannt unterhalten und leckere Linzertorte genießen.

Das Frühstück und der festlich gedeckte Tisch werden meistens von Gaby Renk, Anette Schmitt und Bärbel Weis mit viel Liebe zum Detail vorbereitet.

Herzliche Einladung an alle!

Bärbel Weis

Es steht ein Fahrdienst zur Verfügung. Kontakt: Gaby Renk, 1605



Kurs Stufen des Lebens im Gemeindehaus Malsburg

Kursthema: „Alles hat seine Zeit“

(mehr Information siehe Distrikt-Seiten)

Zum genannten Thema wird ein Kurs mit drei Gesprächsrunden an vier Abenden angeboten.

Kurstermine:

Donnerstag, 08. Mai 2025

Donnerstag, 15. Mai 2025

Donnerstag, 22. Mai 2025

Donnerstag, 5. Juni 2025

jeweils um **19.00 Uhr** im Gemeindehaus in Malsburg

Kursleitung: **Renate Krüger, Pfrin i.R., Binzen**

Susanne Roßkopf, Pfrin Am Blauen

Damit wir planen können, bitten wir um telefonische oder schriftliche Anmeldung bis spätestens Montag, 28. April.

DANKE!

Anmeldungen bei:

Evang. Pfarramt Am Blauen

Paradiesbuck 13,

79429 Malsburg-Marzell

Tel: 07626 / 7677

mailto: kirche.amblauen@kbz.ekiba.de



Konfirmation



am 6. April

Wir feiern die Konfirmation

des Jahrgangs 2024/2025

um 10.00 Uhr in der Nikolauskirche in Vogelbach.

Die Konfirmanden sind:

Marc Dreher, Marzell

Tom Vollmer, Vollmerhöfe

Clivia Dickhoven, Marzell

Jona Heinfling, Marzell

Erik Höferlin, Sitzenkirch

Nele Leuger, Lütschenbach

Simon Wehrle, Käsacker

Luca Stefan Zuberer, Sitzenkirch

Wenke Wißner, Marzell

2. Advents-GD im Gemeindehaus Malsburg

Wie jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit haben wir als Musikteam am zweiten Advent im Malsburger Gemeindehaus den Gottesdienst musikalisch gestaltet. Wir waren zu fünft und somit fast vollzählig. Es ist schön, mit den Adventsliedern die Gemeinde, die kräftig mitsang, auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Allzu oft sind wir ja bei Gottesdiensten nicht im Einsatz, allerdings jedoch regelmäßig beim Taizé-Godi, der jeden zweiten Freitag im Monat in Vogelbach stattfindet.

Seid herzlich dazu eingeladen!

Anette Schmitt



Kaffi un öbbis drzue

am Dienstag, 4. März 2025

von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr,

im Gemeindehaus in Malsburg

Thema: „Fasnacht“

Von Sitzenkirch über Käsacker fährt ein Bus:

Abfahrt **14.30 Uhr** in Sitzenkirch.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie, auch aus anderen Ortsteilen, abgeholt werden möchten.

Jugendarbeit im Distrikt



JUGENDARBEIT IM DISTRIKT OBERES KANDERTAL

Gemeindediakonin Eva-Maria Glück berichtet von den Aktivitäten der Jugendarbeit, die sie gemeinsam mit JuMiKa, dem Jugendmitarbeiterkreis unserer Gemeinden, vorbereitet und durchgeführt hat.

Was unsere JuMiKas in letzter Zeit so machten

Zoom-Andachten feiern

Zoom-Andachten feiern: Mal eine Folge der Pandemie – wer hätte das gedacht?
JuMiKas in den USA, Norwegen, Belgien, Heidelberg und Bayern nehmen daran teil.
Hier eine Auswahl der letzten Monate.



Termine für die nächsten JuMiKa-Zoom-Andachten:

Dienstag, 18. März 20:00 Uhr / Freitag, 11. April 20:00 Uhr / Dienstag, 6. Mai 20:00 Uhr

Immer wieder: Kochen



und damit Menschen, große wie kleine, erfreuen!
Egal ob bei Freizeiten, an den Kinderkirchensamstagen, an JuMiKa-Wochenenden, Lehrgängen oder sogar bei einem Mitarbeiterabend im November. Unsere JuMiKas können kochen und Menschen, groß und klein, damit erfreuen. Denn erstens geht Liebe durch den Magen, ist selbst-kochen zweitens gesünder, stärkt drittens die Gemeinschaft, macht viertens Spaß und schont fünftens die Umwelt.
Es darf nicht verschwiegen werden, dass es auch eine Menge Arbeit macht, wenn dann noch Tische aufgebaut, dekoriert, wieder abgebaut werden müssen und die Küche blitzblank hinterlassen werden muss. Aber all das schreckt unsere JuMiKas nicht: Dann geht eine Aktion halt bis drei Uhr morgens, so wie bei dem Mitarbeiterabend oder bei unserer JuMiKa-Übernachtung im Januar.

Unsere Osterfreizeit planen und vorbereiten – die nächsten Termine

Für unsere nächste, bereits ausgebuchte Osterfreizeit haben wir im kleinen Team schon via Zoom Vorarbeit geleistet. Nun geht es mit dem JuMiKa-Osterfreizeitteam an die Planung in Präsenz:

Sonntag, 9. März – 14:00 Uhr – 18:00 Uhr – Evang. Gemeindehaus Malsburg

Sonntag, 30. März – Ort und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.

Samstag, 19. April – Ort und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.

Freitag, 23. Mai – Kirchenübernachtung mit Konfis Kandern .

Mit Kindern feiern, basteln, spielen

Egal ob bei Freizeiten, Kinderkirchensamstagen oder beim Wartburgfest.

Unsere JuMiKas zeigen ihre Fähigkeiten im Umgang mit den Kindern auf vielfältige Weise. Ohne sie wären die bis zu drei Kinderkirchensamstage im Monat mit bis zu 29 Kindern gar nicht möglich.



Das Wichern-Wagenrad ist ein Adventskranz, den man nicht schleppen muss, sondern im Beisein der vielen Kinder mit 30 Kerzen in Windexeile bestücken kann. Schauen Sie nur das traumhafte Ergebnis auf dem unteren Bild an!

Dank vor allem an Levi Meise und Muirgheal Ewert und die anderen JuMiKas, die einspringen, wenn die beiden nicht können.



Die JuMiKas sind nicht nur Helfer, sondern junge Menschen mit genialen Ideen, ungeahnten Gaben und spaßigen Einfällen, die nicht nur Kindern Freude bereiten, sondern auch ihrer Diakonin. Nicht zu vergessen ihre Kräfte, sonst hätte ich das „Wichern-Wagenrad“ zur Erinnerung an die Ursprünge des Ad-

Lehrgänge

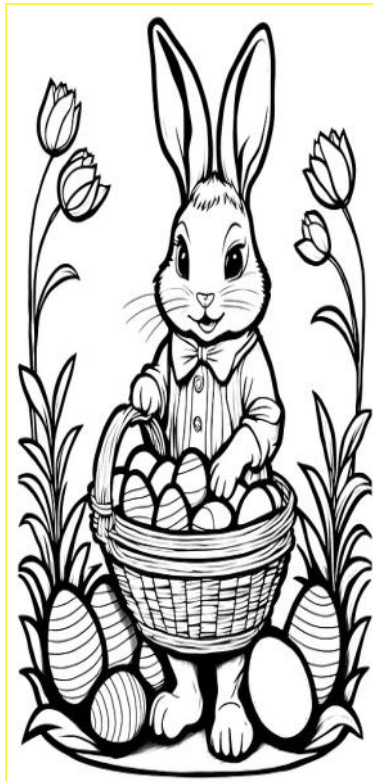
absolvieren

Unser nächster Lehrgang vor der Osterfreizeit findet am **Dienstag, 22. April** auf Mittwoch, 23. April statt.

Osterfreizeit

durchführen

Unsere Osterfreizeit vom **23. April – 26. April** ist bereits ausgebucht. Interessierte können sich noch auf die Warteliste setzen lassen.



Alle aktuellen Termine kann man hier nachschauen.

<https://padlet.com/evamariaglueck/58k4oqzmgw2f989p>



Hier finden sich:

- JuMiKa-Treffen
- Aktionen mit Konfis
- **Freizeiten**
- Fortbildungen
- Kinderkirchentermine
- u. Vieles mehr

Kosten: 150,00 €	Ort: Haus Wirtloch 78077 Kastel 35a Fahrtzeit (max. mit eigenen Ausdrucks- u. Fahrrädern)
Osterfreizeit Für Kinder von 8-12 Jahren „Kommt, sagt es allen weiter!“ Mittwoch 23. April 25 - Samstag 26. April 25	
Veranstalter: Evangelische Gemeindegliederung Distrikt Oberes Kantental Leitung: Eva-Maria Oßka, Diakonin Julian Löffel Sina Matern Gemeinsam mit Team JuMiKa (Jugendmitarbeiter, Kantental)	



Christinnen der **Cookinseln** – einer Inselgruppe im Südpazifik – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind «wunderbar geschaffen!» und die Schöpfung mit uns.

Die Cookinseln sind Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben.

Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139.

Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. «wunderbar geschaffen!» sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Rohstoffe. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft: Zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen? Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein?

Was bedeutet «wunderbar geschaffen!» in unseren Kontexten?

Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Sie sind herzlich eingeladen, am Freitag, **7. März 2025** unsere ökumenische Weltgebetstage zu besuchen.



Die Uhrzeiten dazu finden sie auf Seite 10 und 11 in der Gottesdienstübersicht.

Strukturveränderung - ekiba2032

Wie geht es weiter mit der Zusammenarbeit in unserem Kooperationsraum, der die Kirchengemeinden Am Blauen, Bad Bellingen, Blansingen-Welmlingen-Kleinkems, Efringen-Kirchen, Kandern, Mappach, Egringen, Wintersweiler, Tannenkirch, Riedlingen, Feuerbach, Hertingen und Wollbach-Holzen umfasst?

Am Donnerstag, 6. Februar trafen sich die Mitglieder des vorläufigen begleitenden Ausschusses der Kirchengemeinden im Kooperationsraum in Efringen-Kirchen. Beim letzten Treffen stand das noch nicht so ganz fest, aber an diesem Abend stellte sich nun heraus, dass sich alle Kirchengemeinden (außer einer) nun vorstellen könnten, künftig in einer Kirchengemeinde zusammenzuarbeiten.

Das würde heißen, dass es künftig Pfarrgemeinden mit Ältestenkreisen gibt, die Mitglieder in den Kirchengemeinderat entsenden. Dort werden dann die Entscheidungen über Finanzen und Personal getroffen, da nur die Kirchengemeinde eine Körperschaft öffentlichen Rechts ist und somit Anstellungsträger sein kann (für Kita-Personal wie auch für Sekretärinnen, Hausmeister und Kirchendienerinnen).

Die kleinen Kirchengemeinden Tannenkirch, Riedlingen, Feuerbach und Hertingen sowie Mappach, Egringen und Wintersweiler, die schon seit längerem zu einer Pfarrstelle gehören, würden in diesem Zug zu jeweils einer Pfarrgemeinde fusionieren.

Da aber, schon nach dem letzten Treffen des Ausschusses im Oktober, absehbar war, dass nicht alle den Zusammenschluss zu einer Kirchengemeinde mittragen würden, wurden die Beschlüsse in den Kirchengemeinderäten nach Anhörung der Gemeindeversammlungen in diese Richtung gefasst.

Damit ist jetzt klar, dass es zukünftig zwei Kirchengemeinden im Kooperationsraum Rebland-Kandertal geben wird.

Das bedeutet: Die Beschlüsse über Finanzen und Personal und über(kirchen)gemeindliche Zusammenarbeit müssen dann in einem begleitenden Ausschuss besprochen und in die beiden Kirchengemeinderäte zur Beschlussfassung zurückgegeben werden.



Die Ev. Kirchengemeinde Am Blauen
sucht für ihren Evangelischen Kindergarten

SCHWALBENNEST

zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein/e

Einrichtungsleitung (w/m/d),
gemäß §7 Abs.6 Nr.1 KiTaG.

In unserem Kindergarten in Marzell erziehen, bilden und betreuen wir maximal 59 Kinder in drei Gruppen. Die aktuelle Ganztagesgruppe wird zum Kindergartenjahr 25/26 zur VÖ-Gruppe umgestellt, sodass alle drei Gruppen verlängerte Öffnungszeiten anbieten.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:
Ev. Kirchengemeinde Am Blauen, z.Hd. Frau Roßkopf, Paradiesbuck 13,
79429 Malsburg-Marzell oder per E-Mail an Susanne.Roskopf@kbz.ekiba.de

Für Anfragen steht Ihnen Frau Pfeifer (Kindergartenleitung) gerne
per E-Mail (kiga.schwalbennest.marzell@kbz.ekiba.de) oder telefonisch (07626-7951) zur Verfügung.

Weitere Infos auch unter www.ekikandertal.de

Stufen des Lebens

Kurse zum Glauben

Alles...

...hat seine Zeit

...die Kindheit, die Jugend, das Erwachsenenalter, die Lebensmitte und das Alter.

Jede Lebensstufe bringt Schönes und Schweres, jede hat Krisen und Chancen, Lebensthemen, die „dran“ sind.

Was morgen sein wird, hat seine Ursachen und Wurzeln oft schon im Gestern.

Und heute wird sich klären müssen, ob wir für Situationen im Morgen gerüstet sind.

Wie gehen wir mit unserer Zeit um?

Jagen wir bloß von einem Termin zum andern?

Wie erleben wir die Zeit, die uns gegeben ist?

Finden wir Zeit für versöhnliche Rückblicke?

Oder zerrinnen die Tage nur so?

Im Alten Testament wird die Geschichte von Josef erzählt – eine Lebensgeschichte mit allen Höhen und Tiefen. Aber alle Zeiten seines Lebens sind durchzogen vom Geheimnis der Treue Gottes...

In unserem Kurs betrachten wir unsere eigenen Lebensstufen anhand der Lebensgeschichte des Josef.

Herzliche Einladung zu diesem Kurs!

Die Kurstermine:

Abendkurs in Binzen

Im Freihof 1

jeweils mittwochs, 19.30 Uhr

Mittwoch, 7. Mai

Mittwoch, 14. Mai

Mittwoch, 21. Mai

Mittwoch, 28. Mai

mit Pfr.i.R. Renate Krüger

Ev. Gemeindehaus Binzen

Im Freihof 1

Anmeldung:

Evangelisches Pfarramt Binzen

Tel. 07621/ 6 23 20

Binzen-Ruemmingen@kbz.ekiba.de

Abendkurs in Malsburg

Paradiesbuck 13

jeweils donnerstags, 19.00 Uhr

Donnerstag, 8. Mai

Donnerstag, 15. Mai

Donnerstag, 22. Mai

Donnerstag, 05. Juni

mit Pfrin i.R. Renate Krüger

und Pfrin Susanne Roßkopf

Anmeldung:

Evang. Pfarramt am Blauen

79429 Malsburg-Marzell

Tel. 07626/ 7677

kirche.amblauen@kbz.ekiba.de



„Stufen des Lebens“

ist ein innovatives Angebot für Erwachsene - Wir alle sind in unserem Leben unterwegs und gehen Schritt für Schritt, Stufe um Stufe unseren Weg. Es gibt Stufen, die wir leicht und beschwingt nehmen – manchmal sogar mehrere auf einmal.

Andere dagegen überraschen uns und fordern uns heraus.

Manche führen uns in die Tiefe und zu ganz neuen Erfahrungen und wieder andere sind so, dass unser Schritt unsicher wird und dass wir froh sind, wenn wir sie hinter uns haben.

Dabei brechen immer wieder Fragen nach dem Lebenssinn und den Lebensperspektiven auf.

In „Stufen des Lebens“ gehen wir behutsam diesen Überlegungen nach. Wir entdecken, wie überraschend aktuell biblische Aussagen heute in unser Leben hineinsprechen.

Große Bodenbilder spiegeln innere Prozesse, veranschaulichen biblische Inhalte und geben spannende Impulse und Wegweisung zum Weiterdenken.

Es werden keinerlei Bibelkenntnisse vorausgesetzt – jeder und jede ist herzlich eingeladen, sich auf eine Begegnung mit sich selbst und mit der Bibel einzulassen.

In jeder Kurseinheit gibt es bei einem kleinen Pausensnack Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen.

Ein Kurs umfasst vier Einheiten.

Anmeldeschluss:

Zwei Tage vor Kursbeginn

Da die Einheiten inhaltlich zusammenhängen, sollte man sich für den **ganzen** Kurs anmelden.

Die Kurse sind sehr materialintensiv – deshalb ist eine Anmeldung **unbedingt erforderlich!**

Ein Kurs kommt zustande, wenn **zehn** verbindliche Anmeldungen vorliegen.

Fall der Kurs ausfallen muss, werden Sie einen Tag vor Beginn telefonisch benachrichtigt.

Rückfragen zum Kurs:
krueger.renate@web.de

Hiermit melde ich mich verbindlich an für den Kurs

Mittwochs, 07.05. / 14.05. / 21.05. / 28.05.

Donnerstags, 08.05. / 15.05. / 22.05. / 05.06.

Alles ...

... hat seine Zeit

Vorname _____

Name _____

Straße _____

PLZ/Wohnort _____

Tel. _____

eMail _____

Datum, Unterschrift _____

Gruppen und Kreise in unserm Distrikt

Was	Wann	Uhrzeit	Verantwortlich	Wo
Besuchsdienstkreis		19.30	Gretel Dietz	„Wartburg“ Wollbach
TaiChi zum Mitmachen - für jedes Alter	mittwochs	10.00 - 11.00	Ingrid Rogalla	„Wartburg“ Wollbach
Kirchenchor	mittwochs	19.30	Sebastian Röser	„Wartburg“ Wollbach
Frauenkreis Tannenkirch	11.03. / 25.03. 08.04. / 29.04. 13.05. / 27.05.	15.00 - 17.00	Heidy Leinfelder ☎ 8010	Pfarrhaus Tannenkirch
Seniorenachmittag Tannenkirch	Aktuelle Infos und Termine im Amtsblatt			
Frauenverein Riedlingen			Elisabeth Zimmermann ☎ 1579	Alte Schule Riedlingen
Frauenkreis Hertingen	Aktuelle Infos und Termine im Amtsblatt	15.00 - 16.30	Christina Berger ☎ 07635/8716 und Birgit Amann ☎ 07635/2877	Kirche Hertingen
Besuchsdienst	28.03.	9.30	Thomas Krauss	AWO Kandern
Ökumenischer Kirchenchor	montags	20.00-22:00	Dieter Hilpert	Clemenssaal Kandern
Evang. Frauenverein Marzell	Aktuelle Infos und Termine im Amtsblatt		Erika Lindemer ☎ 7088	Gmeistube Marzell
Frühstück für alle (Aktuelle Infos und Termine im Amtsblatt) Bitte anmelden!	Jeweils am 3. Mittwoch im Monat:	9.30-11.00	Gaby Renk ☎ 1605	Gemeindehaus Malsburg
Miteinander - Füreinander	Termine nach Vereinbarung		Gaby Renk ☎ 1605	
Kaffi un öbbis drzue Thema: „Fasnacht“ (Aktuelle Infos im Amtsblatt) Bitte anmelden!	04.03.	15.00-17.00	Pfarrbüro ☎ 7677 Von Sitzenkirch über Käsacker fährt ein Bus. Abfahrt 14.30 h bei der Kirche. Bitte anmelden.	Gemeindehaus Malsburg
Musikteam (alle 2 Wochen)	dienstags	18.30	Anette Schmitt ☎ 972359	Gemeindehaus Malsburg

Gottesdienste im Luise-Klaiber-Haus

jeweils um 15.15 Uhr	16.05.25	Pfrin S. Roßkopf
14.03.25 Pfr. Dr. C. Mack	06.06.25	Pfr. Dr. C. Mack
11.04.25 Pfrin S. Bacigalupo	11.07.25	Pfrin S. Roßkopf



Monatsspruch April 2025
 Brannte nicht unser Herz in uns,
 da er mit uns redete?
Lk 24,32

WENN ALLES PASST

Wie fühlt sich das an, wenn eine Sache einfach richtig gut passt? Wenn man im Begriff ist, sich zu verlieben oder die Chemie mit einer neuen Kollegin auf Anhieb stimmt? Bei mir ist es ein warmes Gefühl im Bauch, ein Lächeln. Aber auch Aufregung und ein bisschen Unruhe, weil ich mich freue.

Die Jünger:innen von Jesus sagen über so eine Situation: „Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?“ (Lk 24,32).


Zuerst dachten sie, dass ein Fremder mit ihnen über die

Bibel gesprochen hat. Sie haben ihn auf dem Weg in das Dorf Emmaus getroffen, ein paar Tage nach Jesu Hinrichtung. Was der Mann ihnen erzählt hat, hat sie berührt. Sie haben gemerkt: Hier passt etwas. Sie sind nicht beeindruckt, weil ihnen ein wichtiger Mensch irgendetwas erzählt. Es ist vielmehr umgekehrt: Dieser fremde Mensch spricht sich in ihr Herz. Sie sind offen dafür, sich auf ihn einzulassen, obwohl sie noch um Jesus trauern. Am Abend bitten sie den Fremden darum, bei ihnen zu bleiben. Und da gibt er sich zu erkennen: Es ist der auferstandene Jesus selbst. Das, was er gesagt hat, hat die Jünger:innen zum Leuchten gebracht, auch bevor sie ihn erkannt haben.

In dieser Geschichte steckt viel Weisheit. Es ist schwierig, auch in einer tragischen Situation offenzubleiben und sich auf Neues einzulassen. Es ist nicht selbstverständlich, zu merken, wenn etwas passt - die Jünger:innen stellen auch im Nachhinein erst fest, dass die Begegnung besonders war. Aber genau in diesen Momenten, im ganz unerwartet Passenden, kann man Jesus begegnen – und erkennt ihn oft erst im Nachhinein.

Anna Berting

Gruppen für Kinder und Jugendliche in unserm Distrikt

Was	Wann	Uhrzeit	Verantwortlich	Wo
Kinderkirche Wollbach	Infos und Termine im Amtsblatt	10.00-11.30	C. Häffner, Maria Altmann	„Wartburg“ Wollbach
Krabbelgruppe	donnerstags	10.00	Jana Fröhlich	„Wartburg“ Wollbach
Krabbelgruppe Tannenkirch	dienstags	9.30 -11.00	Julia Brombacher ☎ 0174 2138 713	Pfarrhaus Tannenkirch
Drohnenclub Tannenkirch WhatsApp-Gruppe:	 1. Samstag im Monat	10.00-12.00	Rick Winford, Séverine Bacigalupo	Pfarrhaus Tannenkirch
Jungschar Tannenkirch	Infos und Termine im Flyer		Julia Brombacher	Pfarrhaus Tannenkirch
Kindergottesdienst Hertingen	Termine werden bekanntgegeben		Susanne Meier und Manuel Krenzlin	Arche Hertingen
KIGO Feuerbach	Termine werden bekanntgegeben		Tanja und Kurt Michael	Kirche Feuerbach
Kindergottesdienst Kirchenübernachtung :	16.03. 20.04. 17./18.05.	10.00 10.00	Traude Hackbarth, Andreas Wittmann, Marion Argast	Clemensaal Stadtkirche Kandern Stadtkirche Kandern
Ökumenische Wölflinge (7-10 J.) Pfadfinder Jugendpfadf. (11-14 J.) Pfadfinder (15-16 J.) Rover (17-20 J.)	mittwochs dienstags --- mittwochs	18.00 18.00 --- 19.00	Tobias Franzke und Markus Büchelin	Blockhütte, kath. Kirche
Krabbelgruppe	dienstags	9.30	Eva Forsthuber und Kristina Aust	Gemeindehaus Malsburg

Kinderkirchentermine

Riedlingen Samstag, 8. März	14.30 – 17.00 Uhr	Alte Schule Riedlingen Hintergasse 7	
Holzen Samstag, 15. März	14.30 – 17.00 Uhr	Rathaus Holzen Talstraße 17	
Malsburg Samstag, 29. März Samstag, 12. April Samstag, 10. Mai	14.30 – 17.00 Uhr	Evangelisches Gemeindehaus Malsburg Paradiesbuck 13	

BASTELECKE

Ostergras

Was du brauchst:

- Pflanzschalen (Tassen, Schalen, Eierschalen usw.)
- Grassamen
- Watte
- Pflanzensprüher

So wird's gemacht:

- Als Pflanzschale kann man flache Gefäße verwenden. Auch halbe Eierschalen oder Tassen können hübsch aussehen.
- Das Pflanzgefäß wird locker mit handelsüblicher Watte ausgelegt.
- Dann muss gut gewässert werden. Das kann man am besten mit einem Pflanzensprüher machen.
- Die Pflanzung regelmäßig feucht halten und auf die Fensterbank stellen.
- Nach ca. zwei Wochen hat das Ostergras eine ansehnliche Höhe erreicht. Dann kann man in den größeren Gefäßen sogar die Ostereier oder Süßigkeiten verstecken.



© www.kikifax.com

Angst essen Seele auf!

„Angst nix gut, Angst essen Seele auf!“, sagt der Marokkaner Ali im fast gleichnamigen Film von Rainer Werner Fassbinder von 1974.

Na ja, Angst ist nicht nur schlecht. Ohne sie gäbe es Sie und mich erst gar nicht. Die Angst vor wilden Tieren wie dem buchstäblichen Säbelzahn tiger löste bei unseren Vorfahren, dem Himmel sei Dank, den Fluchtrelex aus. Ich habe ihn mir mal angeschaut, den Säbelzahn tiger, und bei seinem Anblick bin ich von Herzen froh, im Hier und Jetzt zu leben.

Angst gibt es trotzdem, nicht unmittelbar lebensbedrohliche, eher wie die in der Überschrift zitierte. Vor Ereignissen und Situationen, die die Seele aufessen: Angst vor Kriegen und vor allem vor dem Krieg direkt vor unserer Haustür. Angst vor Ausgrenzung, Fundamentalismus, Rechtsruck und sozialem Abstieg. Angst vor Fremden und vor unberechenbaren, machthungrigen Staatsmännern. Kurz gesagt: Angst vor der Zukunft, Angst, dass alles immer schlechter wird.

Tatsächlich kann Angst lähmen, zur Untätigkeit, zur Flucht in digitale Welten und in Verschwörungstheorien führen. Angst verstärkt die Sehnsucht nach einfachen Lösungen, nach Sündenböcken und starken Führungspersonlichkeiten. Diese Angst, die zur Untätigkeit führt, macht wirklich krank und unsere Welt zum Schlechteren. Unser aller Aufgabe ist es, dem etwas entgegenzusetzen.

Die Waffe gegen die Angst ist die Hoffnung und das Vertrauen. Nicht naives Vertrauen, dass alles irgendwie gut werden möge. Es ist das Vertrauen, darauf, dass wir zum Handeln, zum Widerstand, zum Entwickeln von Lösungen und – ja, auch - zu Selbstreflexion und Verzicht fähig sind.

Sie und ich sind dazu aufgerufen, gegen Aufrufe zu Hass, Ausgrenzung und übler Nachrede aufzustehen, nicht blind einfachen Lösungen nachzulaufen, nachhaltiger zu leben und auf das eine oder andere zu verzichten, den Mitmenschen freundlich zu begegnen.

Ich bin mir sicher, dass Sie alle die neutestamentliche Geschichte vom sinkenden Petrus kennen. Die Jünger sind im Boot auf dem See. Starker Wind kommt auf, da sehen sie, wie Jesus auf dem Wasser läuft. Jesus sagt zu Petrus: „Komm!“ Und Petrus steigt aus dem Boot und läuft Jesus auf dem Wasser entgegen. Als plötzlich ein starker Wind bläst, bekommt er Angst und beginnt zu sinken. In der Bibel in gerechter Sprache heißt es dann: Er schrie: „Jesus, rette mich! Jesus streckte sofort seine Hand aus und ergriff ihn und sagte: „Du mit deinem geringen Vertrauen! Warum zweifelst du?“ (Matthäus 14, 30b-31)

Petrus hat im Moment der Gefahr das Vertrauen, den Glauben und auch das Selbstvertrauen verloren, und in dem Moment beginnt er zu sinken. Auch uns bläst starker Wind entgegen, die Welt war und ist immer bedroht, aber wir können den Säbelzahn tiger unserer Zeit widerstehen. Glauben wir, vertrauen wir, denn:

